

Mexdomia, Dillmoor
2.6.1965

Liebster Minkke,

Heute waren wir im Papellort mit Mönch Bleich aufm Meer
Teich u. Olivenkorn. Das Feld war verfallen u. daher besuchten
einchnichs voll 2017.

Wie hoch war ich, daß wir heute
wieder zusammen sprechen konnten!
Wenn es עוד nicht die schaffe gute
Nachricht war, die Du uns geben konntest,
daß es Dir besser ginge, so bin ich doch
klar, daß Deine Stimme liebevoll u.
frisch klingt. Du wart so tief und
süß. So ganz Du. - Ach, könnten
wir doch hier jetzt noch hier warten!
Karl meint, das würde Dich vollends
genießen werden. Ich glaube es עוד.
Aber zu der Reise müßte es Dir na-
türlich besser sein. Ohne die nötige
Kraft und das Zubehören geht es nicht. Aber
hier unten wirst Du glücklich. Das
Haus und der Garten, der seine geliebte
Ort wäre Dein Zuhause wieder. -
Nimm mit Du es ein best wieder leben.
Das Feld ist etwas wechselhaft geworden u.
vielleicht ist es dann das nächste Mal
gleichmäßiger. Uns muß es nicht, denn
die Sonne kommt jeden Tag, wenn עוד

Wie nett machen.

nicht immer für lange. Daß Du uns dieses Refugium gestiftet hast, erfüllt uns tieflich mit Dank. Sprichst Du es manchmal ein bißchen? Alle guten Seelenchen gehen zu Dir.

grüße alle von uns, besonders K und sei Du, wenn Lichtes Kern,

Die Wenigheiten von Berlin und so weiter haben uns alle sehr begeistert. Wie schön!! Der neue Familienzwang in der Schweiz ist ungläublich. Die Leute haben wirklich Nerven! Da kann man nur staunen. Daß jetzt es nicht so ein fast hat, gleiche ist noch. So eine Umstellung ist nicht leicht, aber sie wird es schon schaffen.

immer Deine Kräfte.

Hat das Strahl-Mittel Rosa wirklich etwas gebracht? Das wäre ja sagenhaft. Ist glücklicherweise ein klarer. Karl meint es tieflich und wir hatten, bei bei bei, keine Umstellungen - Schwierigkeiten und nichts von dem. - Nimmst Du es ein bißchen? Trotz des Kinders-Genusses? - Wegen Erbellen braucht Du Dir überhaupt keine Sorgen zu machen. Mir hat es noch nie gemacht.

Kuss
von
Karl

Ich danke Dir innig, daß Du Dich um meine telefonische Bekümmert hast. Laß Dich ja nicht durch Anne Li einfüren. Sie möchte ja mit Teufels gewalt zu uns kommen. Der muß sie eben mit mit Gutes etc. erfinden. Außerdem wird es für eine Entlastung für sie, besonders, wenn der Biß so wild ist. Wirst mehr?

Hoffentlich kommt Teufel Anne bald wieder zu. Hoffentlich kann sein Glück Deine Fröhlichkeit irgend-

